

Langzeiterkrankung

Beitrag von „Krabappel“ vom 11. Januar 2018 19:46

[Zitat von svwchris](#)

Jetzt mal ehrlich. Was soll denn der Schulleiter machen? Für Entlastung sorgen? Wie soll das denn aussehen?

Es könnte einer die Klasse übernehmen und weniger wichtige Bastel-/Turnstunden dafür entfallen.

Wie auch immer, ich würde nie einem Kollegen in Krankschreibung raten, „mal schnell“ irgendwas zu machen. Ich möchte, wenn ich krank bin, auch von niemandem ein schlechtes Gewissen eingeredet bekommen, sondern gesund werden.

Und ab wann ist man nach Meinung der Kollegen eigentlich „richtig krank“?: wenns bloß Burnout ist, isses ja eingebildet, da kann man ruhig mal Zeugnisse tippen oder wie? Die Schwangerschaft wurde überflüssigerweise erwähnt, daraus irgendwelche Schlüsse über den „Grad“ der Erkrankung zu ziehen ist schlicht falsch.